

Herren Kreisliga A Gr. 4

TSV Michelbach/B. II : TSV Ilshofen
Freitag, 04.11.2022, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TSV Michelbach/B. II gegen den TSV Ilshofen

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:8 in den Spielen und mit 34:35 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV Ilshofen beim Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga A Gr. 4 am Freitagabend vom TSV Michelbach/B. II. Rund 210 Minuten ging das Match, ehe das Schlussspiel Kalmbach / Schleyerbach das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Die Heimmannschaft profitierte im 5. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 2 Ersatzspielern antraten. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leisteten Schleyerbach und Berger, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kalmbach / Schleyerbach hatten im Spiel gegen Hügel / Arnold am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Veigel / Böhm gegen Bräuner / Kraft. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Burkart / Berger bekamen es nun mit Seiter / Garimort zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Burkart / Berger am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Werner Kalmbach eine Niederlage in vier Sätzen gegen Klaus Bräuner kassierte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jochen Hügel war für Markus Veigel schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte am Nachbarisch Nico Böhm beim 2:3 gegen Herbert Kraft. Das Spiel, das bereits von der Papierform als eng erwartet werden konnte, verlor Böhm dennoch im 5. Satz. Fabian Schleyerbach konnte am Nachbarisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Stefan Seiter beim aufgrund der TTR-Werte im Vorfeld nicht zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Zähler für die Gäste musste Markus Burkart anschließend bei der 1:3-Niederlage gegen Karl Garimort in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Martin Berger gegen Bernd Arnold. Das war ein souveräner Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Michelbach/B. II und des TSV Ilshofen. Nach einem Erfolg für Werner Kalmbach sah es in dem anhand der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzten Match kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Jochen Hügel letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Markus Veigel über die 1:3-Niederlage gegen Klaus Bräuner hinweggetröstet werden musste. Mit 3:1 hatte Nico Böhm im Match gegen Stefan Seiter indes die Nase vorn. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Fabian Schleyerbach und Herbert Kraft, die Fabian Schleyerbach letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Lange dagegenhalten konnte Markus Burkart beim 2:3 gegen Bernd Arnold, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Burkart dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der

Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Martin Berger und Karl Garimort, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Kalmbach / Schleyerbach bekamen es nun mit Bräuner / Kraft zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Kalmbach / Schleyerbach am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 12.11.2022 gegen den SV Gailenkirchen, während der TSV Ilshofen am 12.11.2022 gegen den SC Bühlertann antritt.

Statistik:

TSV Michelbach/B. II

Doppel: Kalmbach / Schleyerbach 2:0, Veigel / Böhm 0:1, Burkart / Berger 1:0

Einzel: W. Kalmbach 0:2, M. Veigel 0:2, N. Böhm 1:1, F. Schleyerbach 2:0, M. Burkart 0:2, M. Berger 2:0

TSV Ilshofen

Doppel: Bräuner / Kraft 1:1, Hügel / Arnold 0:1, Seiter / Garimort 0:1

Einzel: J. Hügel 2:0, K. Bräuner 2:0, S. Seiter 0:2, H. Kraft 1:1, B. Arnold 1:1, K. Garimort 1:1